

Placementtest Englisch

Beitrag von „Densha-de-Go!“ vom 30. September 2004 21:49

Ich bin nicht aus Wuppertal aber in Hamburg wurde zu meiner Anfangszeit auch ein Test in Englisch gefordert, bei dem sehr viele durchfielen und diese Leute dann nicht an den sprachpraktischen Veranstaltungen teilnehmen durften.

Meine Erinnerung an den Test war die, dass man eine Seite Diktat schreiben musste und Lückenaufgaben zu Grammatik (besonders die Zeiten) und zum Wortschatz ausfüllen musste.

Ich hatte den Eindruck, der Test sollte die Vertrautheit mit der englischen Grammatik und dem Wortschatz über das normale schulische Niveau hinaus testen. Wortschatz war z.B. völlig willkürlich und orientierte sich NICHT! an dem Abi-Wortschatz und die Grammatikaufgaben waren so dermaßen viele pro Zeiteinheit, dass zum überlegen kaum Zeit blieb und der Test zeigte, wie sehr man die Strukturen wirklich verinnerlicht hat.

Wer also nur die Schulvokabeln kannte und bei grammatischen Strukturen erst überlegen musste, hatte geringe Chancen zu bestehen. Regelmäßiges Konsumieren von englischsprachigen Medien, Erfahrungen mit Englisch außerhalb der Schule und sehr gute bis gute Abi-Note war schon ein Muss um da weiterzukommen.